
Österliche Maus

(von Heidrun Gemähling)

Österliche Maus

Heiter kauert die Katze,
hat einen riesigen Spaß,
sieht vor sich Schokoeier,
die man von Ostern vergaß,

darin steckte ihr Fressen,
eine alte fette Maus,
die schreckt sich fast zu Tode,
kommt aus ihrer Lage nicht raus,

schleichend naht das Katzentier,
die Maus rollt mit den Augen,
wedelt senkrecht mit dem Schwanz,
denkt, es wird schon was taugen,

denn Katzenpfoten greifen
zu gerne nach meinem Fell,
muss nun für Abwehr sorgen,
sofort und besonders schnell,

schnattert wie eine Ente,
versucht es wie eine Kuh,
piepst schrill in hohen Tönen
und vieles noch mehr dazu,

laut Lachen muss die Mietze,
vergisst ihren Tierinstinkt,
erschöpft voll Schokolade
der Maus die Rettung gelingt,

jedes Jahr zur Osterzeit
hört man ein Katzenlachen,
dann wird das Erinnern wach,
was Mäuse so alles machen.

Autorin:

Heidrun Gemähling

Eschweg 5

D-48531 Nordhorn

Telefon 05921/32231

ingesandt von Heidrun Gemähling

am 21.03.2014

eMail: info@lyrik-kriegundleben.de

Internet: www.lyrik-kriegundleben.de

→ *[Alle Heidrun Gemähling Gedichte](#)*



Die Osterseiten (<http://www.osterseiten.de>)
copyright © by Josef Dirschl, www.osterseiten.de - info@osterseiten.de
ALLE RECHTE VORBEHALTEN / ALL RIGHTS RESERVED